



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Soziales, Gesundheit,
Integration, Kinder und Familie -

II. Altvorgänge Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 29. Januar 2020

Vorlagen-Nr. 17-A-58-0009

Hbf Wiesbaden Reisezentrum

Nach wie vor ist die Situation im Reisezentrum der Bahn unerträglich, da die Sitzmöglichkeiten auf ein Minimum reduziert wurden. Das ist für behinderte und ältere Kunden unzumutbar. Die Stadt Wiesbaden möge sich bei der Deutschen Bahn für eine kundenfreundlichere Lösung einsetzen.

Protokollnotiz Nr. 0029

Die schriftliche Antwort von Dezernat V vom 23.01.2020 wird zur Kenntnis genommen:

„Die Antwort von DB Station&Service im Wortlaut:

„Wir haben Ende des vergangenen Jahres im Zuge der Erneuerung des Bodenbelags auch die Sitzmöglichkeiten für Kunden im Reisezentrum erneuert und in der Anzahl erhöht. Während der Neubeschaffungsphase im Herbst letzten Jahres war das Sitzplatzangebot vorübergehend eingeschränkt. Aktuell haben wir drei Sitzbänke im Reisezentrum mit insg. 12 Plätzen. Eine Bank befindet sich innerhalb des Wartebereichs der DB Schalter, eine am Zugang zum RMV Schalter, eine im Eingangs-/Ausgangsbereich des Reisezentrums. Damit sind alle für Sitzplätze zur Verfügung stehenden Flächen genutzt, die nicht für die Wegeführung bzw. Fluchtwege für Kunden benötigt werden.“

Anmerkung des Dezernats für Umwelt, Grünflächen und Verkehr der Landeshauptstadt Wiesbaden:

Aktuell befinden sich

* neben der in der DB-Antwort erwähnten Sitzbank im abgegrenzten Bereich des DB-Schalters mit 4 Sitzplätzen und Rückenlehne

* zusätzlich noch beiderseits der Eingangstür je zwei Sitzbänke ohne Rückenlehne in 3x2-Anordnung, die eigentlich für eine beidseitige Benutzung vorgesehen sind. Da beide 6er-Sitzgruppen jedoch direkt vor den Glasscheiben zur Empfangshalle stehen, können von den insgesamt 12 Sitzplätzen nur 6 tatsächlich genutzt werden, wobei ein Anlehnen nach hinten nicht möglich ist.

Die Gesamtzahl nutzbarer Sitzplätze beträgt somit nicht 12 sondern nur 10 Stück.“

Der AK Behinderte weist nochmal einmal darauf hin, dass es sich um Sitzgelegenheiten handelt für Personen die in der Warteschlange der DB Schalter „anstehen“ und nicht lange stehen können. Dafür sind die vorhandenen Sitzplätze in dieser Form nicht geeignet.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2020

Rutten
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .02.2020

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .02.2020

Dezernat V
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Mende
Oberbürgermeister